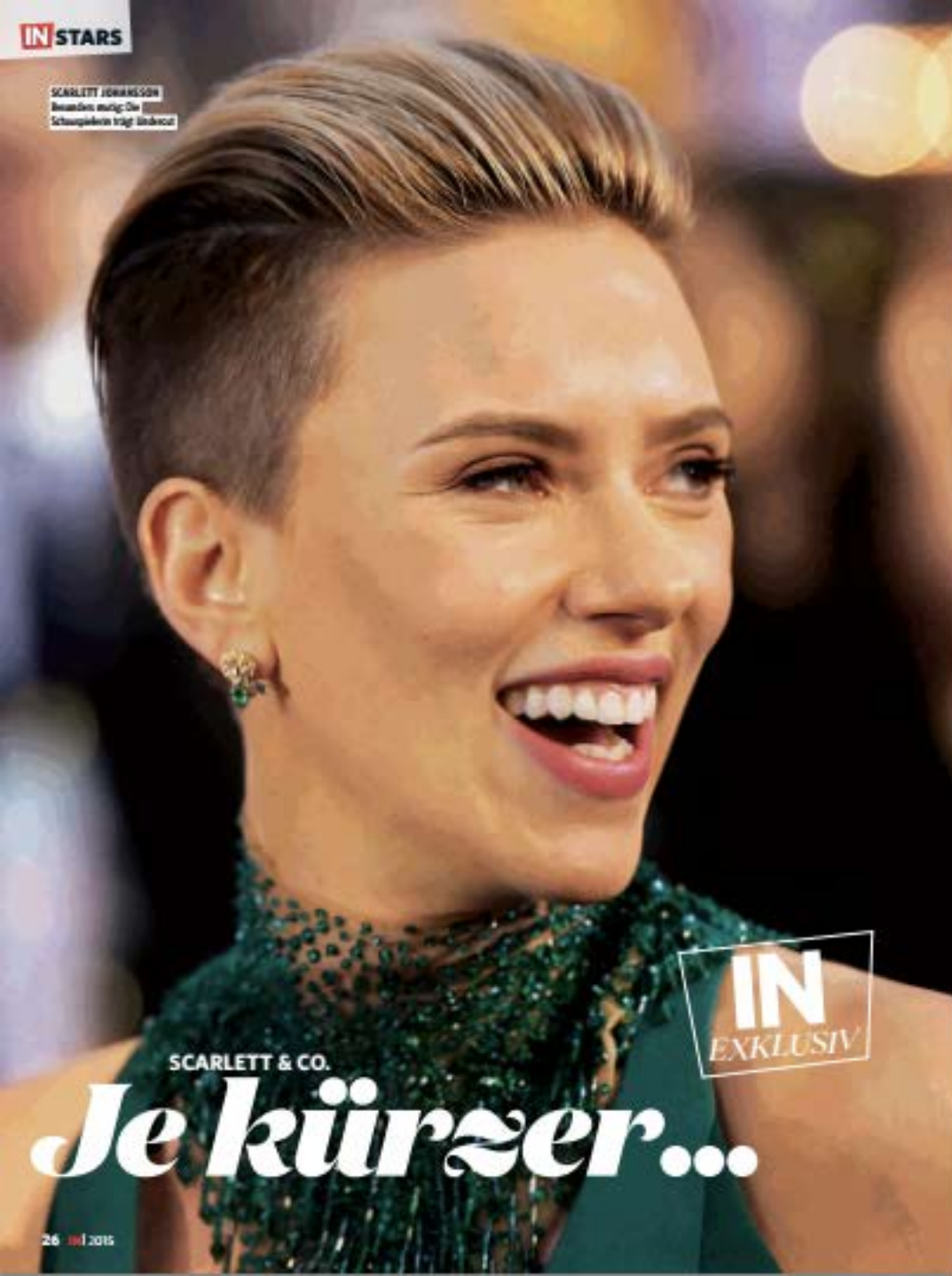


SCARLETT JOHANSSON
Beenden müßig: Die
Schauspieler trägt kürzer



SCARLETT & CO.

IN
EXKLUSIV

Je kürzer...

... die Frisur einer Frau,
desto größer ist ihr
Wohlstand. Das ist nicht
nur in Hollywood so

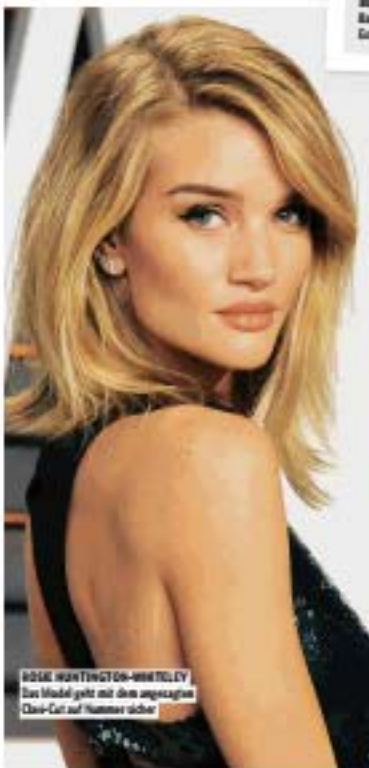
Sind die Röcke kurz, geht es der Wirtschaft gut! Dieser skurrile Konjunktur-Indikator hält sich schon lange. Doch eine Studie britischer Trendforscher behauptet nun: „Je kürzer die Haare, desto mehr haben wir im Geldbeutel!“ Woran das liegt? Kurzhaarschnitte sind aufwendiger zu stylen, müssen alle vier bis sechs Wochen nachgeschnitten werden – das kostet. Promis wie Scarlett Johansson (30), die dem aktuellen Frühjahrsstrend folgen, berührt das natürlich wenig. Sie schwimmen eh im Geld. Aber wie sieht es mit Otto Normalfrau aus? „Auch wir beobachten bei uns im Salon einen Trend zur Kurzhaarfrisur“, erklärt Profi-Stylist Jörg Oppermann gegenüber **IN**. „Die Kundinnen sind experimentierfreudig, immer mehr trauen sich eine Typveränderung. Kurzhaarschnitte symbolisieren Dynamik, sind kraftvoll und stehen für Power!“ Der Griff ins Portemonnaie tut den Damen dabei momentan offenbar nicht so weh. „Unsere Kundinnen sind auch bereit, in das Styling ihrer Kurzhaarfrisur zu investieren und geben mehr Geld für hochwertige Styling-Produkte aus.“ Haarliche Aussichten also: für Wirtschaft und Look! **TS**



LILY COLLINS
Die Sängerin trennte sich von ihrer
langen Wellenlinie – steht ihr!



BEYONCÉ
Back to the Plaza Club,
Columbia, Togo Cortina!



ROSIE HUNTINGTON-WHITELEY
Das Model geht mit dem angesagten
Clair-Cut auf Nummer sicher



HAAR-EXPERTE
Zu den Kunden des Hamburger La-Biothique-
Coiffeurs zählen Mira Dä Mair (31), Vanessa Berninger
(37) und Susann Altsch (37)



VENDHA POOTH
Mit so kurzen Haaren hat man die
Wahl-Route noch nie gesehen